

Abteilung für Umwelt

Datendokumentation

Felsoberfläche

Beschreibung

<i>Bezeichnung:</i>	Felsoberfläche
<i>Name:</i>	agis.afu_geomolfels
<i>Datentyp:</i>	Raster
<i>Datenformat:</i>	GDB Raster Dataset
<i>Zellengrösse:</i>	25
<i>Anzahl Zeitstände:</i>	1
<i>Nachführungstyp:</i>	nicht geplant
<i>Bearbeitungsstatus:</i>	Komplett
<i>Inhalt:</i>	Modellierte Felsoberfläche in m.ü.M.

Im Rahmen von "GeoMol CH" wurde basierend auf Bohrdaten, geologischen Karten, geologischen Publikationen und bestehenden Felsisohypsenkarten ein flächendeckendes Modell der Felsoberfläche (bzw. Basis Quartär) im Molassebecken sowie in den grossen Alpentälern erstellt

Hinweise zur Verwendung: Der Karteninhalt basiert auf interpolierten Daten und bildet nur bedingt die Realität ab. Es gibt keine Garantie, dass die Interpretation an einem bestimmten Punkt im Untergrund korrekt ist. Die Verwendung der Daten an einzelnen Standorten ist daher mit Vorsicht zu handhaben. Es wird keine Haftung bezüglich der Richtigkeit der Daten übernommen.

Das Modell der Felsoberfläche weist innerhalb des Projektperimeters unterschiedliche Qualitäten auf. Dort wo viel Information über den Felsverlauf vorhanden ist, besitzt das Modell eine hohe Qualität. In Gebieten mit weniger dichter Felsinformation gestaltet sich die Modellierung des Felsverlaufs schwieriger, ist mit mehr Interpretation verbunden und somit von geringerer Qualität. Daher sind die Angaben aus der Karte mit einer geologischen Unsicherheit behaftet.

Zeitstände

<i>Aktueller Zeitstand:</i>	11.11.2014
<i>Ältester Zeitstand:</i>	11.11.2014

Räumliches Bezugssystem

Spatial Reference

<i>Name:</i>	CH1903+_LV95
<i>Projection:</i>	Hotine_Oblique_Mercator_Azimuth_Center
<i>Linear Unit:</i>	Meter
<i>Coordinate System:</i>	GCS_CH1903+
<i>Angular Unit:</i>	Degree
<i>Prime Meridian:</i>	Greenwich
<i>Datum:</i>	D_CH1903+

Perimeter

Geometrische Ausdehnung der Elemente (Physischer Perimeter)

<i>E Min:</i>	2618701	<i>E Max:</i>	2678826
<i>N Min:</i>	1219173.5	<i>N Max:</i>	1276773.5

Datenherr, -verwalter und -abgabestelle

Datenherr(en)	Abteilung für Umwelt Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau
Datenverwalter	Abteilung für Umwelt Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau
Datenabgabestelle(n)	Informatik Aargau, AGIS Service Center Postfach, 5001 Aarau

Kontaktpersonen

Kontaktpersonen GIS	Gloor Andreas, Abteilung für Umwelt Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, 062 835 33 74
Kontaktpersonen fachlich	Märki Andreas, Abteilung für Umwelt Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, 062 8353390

Layerdateien

Zugeordnete Layerdateien

Datensatz	Bezeichnung
LYR afu_geomolfels_01	Felsoberfläche

Herkunft

Prozessbezeichnung:	afu_geomol
Beschreibung:	Der Datensatz bestehend aus der Felsoberfläche (inkl. Hillshade und Isohypsen), Lockergesteinsmächtigkeit und der Aufschlusskarte wurde durch die swisstopo im Rahmen des internationalen Projektes GeoMol erarbeitet. Der Kanton Aargau war Projektpartner. GeoMol: Bewertung der Geopotenziale in den alpinen Vorlandbecken für die nachhaltige Planung und Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen; www.geomol.eu
Minimaler Massstab:	1: 200000

Diese Dokumentation wurde erstellt durch

Departement Finanzen und Ressourcen
Informatik Aargau
AGIS Service Center
Postfach
5001 Aarau
e-mail: geoportal@ag.ch
www.geoportal.ag.ch

Haftungshinweis:

Diese Dokumentation wurde erstellt auf der Basis der Meta-Geodatenbank des Kantons Aargau, welche die aktuellen Metainformationen zu jedem AGIS-Datensatz enthält. Die Dokumentation entspricht dem Stand der Metainformationen zum Zeitpunkt des Erstelldatums. Für die Datendokumentation verantwortlich ist in der Regel jene Fachstelle des Kantons, welche die dokumentierten GIS-Daten verwaltet. Obwohl die Informationen in dieser Dokumentation durch die Verantwortlichen laufend geprüft und aktualisiert werden, können falsche Informationen nicht ausgeschlossen werden. Die Autoren und sonstige Verantwortliche dieser Dokumentation übernehmen keine Haftung und Garantie für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen. Die Geltendmachung von Ansprüchen jeglicher Art ist ausgeschlossen.